

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Mitglieder des Gemeindevorstands und des Gemeinderats,

entsprechend der gesetzmäßigen Vorschriften (insbesondere § 38 (4) der burgenländischen Gemeindeordnung) stellen wir als eine im Gemeinderat der Marktgemeinde Oggau am Neusiedlersee vertretene Fraktion fristgerecht folgenden Antrag und bitten um Aufnahme als Tagesordnungspunkt in der nächsten Gemeinderatssitzung welche voraussichtlich Mitte/Ende September 2024 stattfinden soll:

1. Antragstitel

Bürgerservice- und Transparenzpaket für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oggau

2. Antragsgegenstand

Den Bürgerinnen und Bürgern soll mehr Einblick in die Arbeit der Gemeindeverwaltung gegeben werden. Die Möglichkeiten zur Nutzung von Angeboten der Gemeinde sollen niederschwelliger erreichbar sein. Auch die Arbeit des Gemeinderats, also der politischen Gemeinde, aber auch die Budgetverteilung und somit die administrative Gemeindeverwaltung soll transparenter dargestellt werden.

3. Inhalt im Detail

3.1. Detailumsetzung Öffnungszeiten Gemeindeamt

Viele Mitbürger_innen sind Vollzeit beschäftigt und die meisten davon ausserhalb der Gemeinde. Dadurch ist es diesen Bürger_innen oft nicht möglich zu den derzeitigen Öffnungszeiten ihre Fragen und Anliegen am Gemeindeamt vorzubringen. Aus diesem Grund schlagen wir vor die Öffnungszeiten an einen bestimmten Tag zu verschieben. Dies soll nicht allzu umfänglich passieren, aber trotzdem das Bürgerservice erhöhen. Zum Beispiel könnten jeweils jeder 2 Mittwoch (gerade Kalenderwochen) die Öffnungszeit des Gemeindeamts auf 19.00 verlängert werden. Hierfür würde der/die jeweilige_r Mitarbeiter_in an diesem Tag einfach seinen/ihren Dienst später beginnen und somit dann auch später beenden. Dieses Beispiel wäre auch im Einklang was das Dienstrecht (Nachtruhe, Wochenendruhe,...) betrifft.

3.2. Detailumsetzung digitale Amtstafel „plus“

Es soll vor dem Gemeindeamt eine digitale Amtstafel (ähnlich einer Säule mit wetterfesten Bildschirm) errichtet werden. Diese Amtstafel kann die bisherige Amtstafel erst ergänzen (Übergangszeit) und schlussendlich ablösen. Über diese dig. Amtstafel können alle aktuellen und auch vergangenen Aushänge abrufbar sein. Zusätzlich kann und sollte weiterer Content hinterlegt werden (Kontakt Daten, Informationen, Termine,...). Informationen der Gemeinde können auch an eine beliebige E-Mail versandt werden. Das „Plus“ in der Überschrift bezieht sich auf zusätzliche Inhalte welche man darstellen kann. Dazu zählen Informationen von/zu Vereinen (Kontakte, Veranstaltungen, Mitgliedsbeiträge,...), aber auch touristische Informationen. Für touristische Informationen, oder Informationen zu Betrieben, wird wenn der Eintrag über den reinen Informationscharakter hinaus geht, ein kleines Entgelt für die Werbeeinschaltung erhoben, welche zumindest den laufenden Betrieb abdeckt. Die Kosten für eine solche Informationstafel liegen bei ca. 20.000€ inkl. Fertigfundament. Zumindest die Hälfte dieser Kosten sind förderungsfähig (EU, Bund, Land - über Antrag Land). Eine Budgetierung könnte für das Jahr 2025 erfolgen. (Herstellerbeispiele Bayer Schilder GmbH oder Smart Alliance GmbH)

3.3. Detailumsetzung Transparenzbericht

Die Gemeindeverwaltung erstellt im Sinne der Transparenz einen allgemein lesbaren Bericht (Diagramme und Zusammenfassungen) über das Budget (Vorschau) und/oder den Rechnungsabschluss (Nachschau) für die Bürgerinnen und Bürger, in welchen alle Ausgaben über einem bestimmten Betrag (z.B. 500€) Ausgaben zugewiesen werden. Als Richtlinie für die Erstellung des Berichts, sollen die Leitlinien von Transparency International Österreich herangezogen werden.

3.4. Detailumsetzung Termine Gemeinderatssitzungen im Veranstaltungskalender

Die zumindest 4 gesetzlich vorgesehen Termine für die Gemeinderatssitzungen sollen in den Veranstaltungskalender der Gemeinde aufgenommen und entsprechend kommuniziert (mit dem Veranstaltungskalender zum Jahreswechsel und ca. vor Sommerbeginn, auf der Gemeindehomepage, Gemeindefacebook, Facebook,...) werden. Weiters sollten Kontaktdaten (Mail-Adresse und Telefonnummer) zu den einzelnen Gemeinderäten angeführt sein. Immerhin verstehen wir es als Recht des Bürgers, das dieser mit seinen gewählten Vertretern auch in Kontakt treten kann.

3.5. Detailumsetzung Veröffentlichung der Gemeinderatsprotokolle

Veröffentlichung des Gemeinderatsprotokolls und der wortgenauen Besprechungsmitschrift auf der Homepage der Gemeinde. Erstere Dokumentenart auch 5 Jahre rückwirkend. Dokumente sollen dauerhaft abrufbar bleiben. Weiters soll das Protokoll nachvollziehbar im gesamten geführt werden, womit gemeint ist, dass die Unterlagen vorhandenen Unterlagen in das Protokoll eingebettet („zusammenführen von Dokumenten“) werden. So bleibt das Protokoll auch noch nach vielen Jahren lesbar und auch für Unbeteiligte verständlich, da keine zusätzlichen Dokumente zum Verständnis benötigt werden.

3.6. Detailumsetzung Veröffentlichung Verordnungen des Gemeinderats

Die jeweils gültigen Verordnungen der Gemeinde sollen auf der Homepage der Gemeinde, aber auch im Rechtsinformationssystem des Bundeskanzleramts (RIS)

3.7. Detailumsetzung WLAN Gemeindeamt und Umgebung

Rund um einzelne Plätze und Örtlichkeiten soll ein kostenloses WLAN als Service für die Bürger und Touristen errichtet werden. Dafür vorgesehen wären der Bereich des Dorfplatzes, Bereich vor der Gemeinde, Bereich vor dem Gasthaus Monika und Teile des Freibads (Kantine, Bereich des Bademeisters Sportbecken). Die Bereiche werden so gewählt, dass diese in der Nähe von Gebäuden oder anderen baulichen, bzw. elektrotechnischen Möglichkeiten liegen. Die Anbindung erfolgt über lokale Anschlüsse und outdoortaugliche WLAN-Router. In 2 Fällen soll zusätzlich eine kurze Richtfunkstrecke eingesetzt werden. Eine einmalige Anmeldung bzw. Identifizierung erfolgt per E-Mail. Zusätzlich ist das WLAN in das Behörden bzw. EDU-Rom eingebunden. Die Kosten für eine solche Maßnahme liegen bei ca. 15000€. Zumindest die Hälfte dieser Kosten sind im Zuge der Digitalisierungsoffensive förderungsfähig (EU, Bund, Land - über Antrag Land). Eine Budgetierung könnte für das Jahr 2025 erfolgen.

3.8. Detailumsetzung Freischaltung und Services Digitales Amt

Am Gemeindeamt soll das Service angeboten werden die ID Austria freischalten zu lassen, bzw. auch die Umstellung von Handy-Signatur auf vollwertige ID Austria ermöglicht werden. Dies soll einerseits als Service für die Bürger dienen und andererseits einen Teil der Leistungen der Gemeinde ersetzen.

3.9. Detailumsetzung dig. Sprechstunden für Bürgermeister

Es sollte die Möglichkeit bestehen die Sprechstunden des Bürgermeisters online stattfinden zu lassen (MS Teams, Zoom,...) und dies auch kommuniziert werden.

3.10. Detailumsetzung barrierefreier Zugang Gemeindeamt und Homepage

Auf Grund der Altersstruktur der Gemeindebürger sollte die Homepage barrierefrei gestaltet werden. Abschließend soll die Homepage als auch der bauliche Zugang zur Gemeindeverwaltung vom ÖZIV-zertifiziert werden.

3.11. Detailumsetzung Gemeinde App mit Push Nachrichten

Zur Kommunikation Gemeinde – Bürger – Gemeinde sollen aktuelle, aber auch sichere Kommunikationsmittels Tools genutzt werden. Aus unserer Sicht wären hier Lösungen im Sinne einer Handy-App zu installieren u.a. für Gemeindenachrichten, Veranstaltungshinweise, Öffnungszeiten, Müllabfuhrtermine,... Diese hätten bei Bedarf auch einen kommerziellen Mehrwert für Unternehmen und Vereine der Gemeinde. Die Kosten hierfür wären überschaubar – 0€ (bei zus. Kommerzieller Nutzung) bis ca. 2.000€ im Jahr (Beispiele wären: Gemeinde App, Cities, Gemeinde 24,...)

3.12. Detailumsetzung Richtlinien Vereinsförderung

Auf Grundlage von Beispielen aus anderen Gemeinden schlagen wir die Erstellung von Richtlinien zur Vereinsförderung vor. Deren Inhalt bzw. Kriterien könnten sein:

- eigenes Vereinslokal mit Erhaltungspflichten
- Teilnahme an regionalen oder überregionalen Bewerben
- nachvollziehbare Nachwuchsarbeit
- Richtlinien der Gleichbehandlung
- Anzahl der Mitglieder
- Abhalten von öffentlichen Veranstaltungen
- Förderung des Brauchtums oder der Gesundheit
- Höhe des Mitgliedsbetrags
- Gründungsjubiläen
- offener Verein (jeder kann Mitglied werden)
- öffentliche Kommunikation (Aussendung, Web-Seite, soziale Medien)

Pro Kategorie sind 5 Punkte möglich, die Gesamtpunkteanzahl bestimmt die Förderhöhe.

3.13. Detailumsetzung Abwicklung Gemeinderatssitzungen

Wir schlagen unter diesem Detailabwicklungspunkt folgende Anpassungen vor:

- alle Einladungen und Unterlagen elektronisch zu versenden (digitaler Postkasten)
- die Tagesordnungspunkte und Dokumente mittels Beamer auf der Leinwand darzustellen, damit Gemeinderäte aber auch Zuseher die Unterlagen besser verfolgen können
- die Gemeinderatssitzung live zu übertragen z.B. YouTube Live
- die Sprachaufzeichnung der Gemeinderatssitzungen den Fraktionen zur Verfügung zu stellen

4. Schlussbemerkung/Ziel

Zusammenfassend wir in diesem Antrag nichts unmögliches gefordert. Auch budgetär nicht! Nichts was nicht schon eine Vielzahl von Gemeinden in der Umgebung haben, bzw. erfolgreich umsetzen.

Ziel des Antrags ist es, dass Bürgerservice zu vereinfachen, die Transparenz der Gemeindeverwaltung zu verbessern, die Abwicklung von administrativen Aufgaben zu erleichtern und insgesamt so die Gemeindepolitik und die Gemeindeverwaltung mit den Bürger_innen näher zusammen zu bringen, auch um gegenseitig mehr Verständnis zu schaffen.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung

(digital unterschrieben / Oggau am 4.9.2024

Für das Bürgerforum Oggau / GR DI (FH) Ing. Thomas Gruber